

Aus: Elbe - Wochenblatt, 1.6.2016

# „Die Straße ist toll!“

Aufgehübschte **Spielfläche** an der Elbkinder-Kita Falkenbek wird am **Freitag, 3. Juni, eröffnet**

KARIN ISTELE, NEUGRABEN

Nayeli aus der Elbkinder-Kita An der Falkenbek kann es kaum noch abwarten, die neue Rutsche auszuprobieren. „Sie ist so breit, dass wir alle drauf passen“, freut sie sich. Doch sie muss noch ein wenig Geduld haben: Der neu gestaltete Spielplatz wird erst am Freitag, 3. Juni, um 14 Uhr beim großen Sommerfest der Kita eröffnet.

## Wo ist der Spielplatz?

Gleich neben der Kita Falkenbek, An der Falkenbek 4, also am nördlichen Rand des Grünstreifens, der sich vom Distelacker/Lupinenacker zum Petershof zieht. Das Grundstück gehört der Saga/GWG. Mit 4.345 Quadratmetern ist die Fläche etwas größer als ein kleines Fußballfeld.

## Wer darf den Spielplatz nutzen?

Von 6 bis 18 Uhr die Kinder, die in der Tagesstätte betreut werden. Sind sie abends oder am Wochenende zu Hause, können alle Kinder und Jugendliche des Stadtteils hier spielen. „Der Platz ist montags bis freitags von 18 bis 20 Uhr und an den Wochenenden von 10 bis 18 Uhr geöffnet“, sagt Petra Krell, Leiterin der Kita.

## Was wird es hier zukünftig geben?

Die alten Spielgeräte waren nach neun Jahren abgenutzt. Also musste ein Facelifting für den Spielplatz her. So sind hier alle Flächen, auf denen Ball gespielt werden kann, mit



Can-Luca durfte schon vor der Eröffnung des Spielplatzes den Rundparcours ausprobieren.

FOTO: PR

einem neuen Kunststoffboden ausgelegt. „Man kann Fußball spielen und laufen wie im Verein“, freut sich Monji. Die neuen Zäune rund um die Spielflächen, sogenannte Ballfangzäune, werden zukünftig auch den Lärm dämmen.

Das Kleinspielfeld mit seinen 180 Quadratmetern Fläche steht größeren Kindern und Jugendlichen zur Verfügung.

Rutschen wurden erneuert oder neu aufgestellt, die Schaukeln instand gesetzt. Auch unter diese Spielgeräte kommt eine Gummifläche, die gegebe-

nenfalls einen Sturz dämmt.

In einer großen Sandkiste wird ein Kletterparcours samt Ausguck, Hängematte und Balancierbalken aufgestellt.

Wer richtig viel Energie hat, kann mit seinem Bobbycar oder Minifahrrad den befestigten Rundparcours um das Spielgelände herum nutzen. „Die Straße ist toll!“, freut sich Can-Luca aus der Tigergruppe. Er durfte schon einmal Probefahren.

## Wie teuer war der Umbau?

Etwa 300.000 Euro. Die

Summe stammt je zur Hälfte vom städtischen Träger der Kita, die Elbkinder - Vereinigung Hamburger Kitas, und aus Fördermitteln der Integrierten Stadtteilentwicklung.

**Einweihung der Spielfläche und Sommerfest der Kita**  
Freitag, 3. Juni, ab 14 Uhr  
An der Falkenbek 4